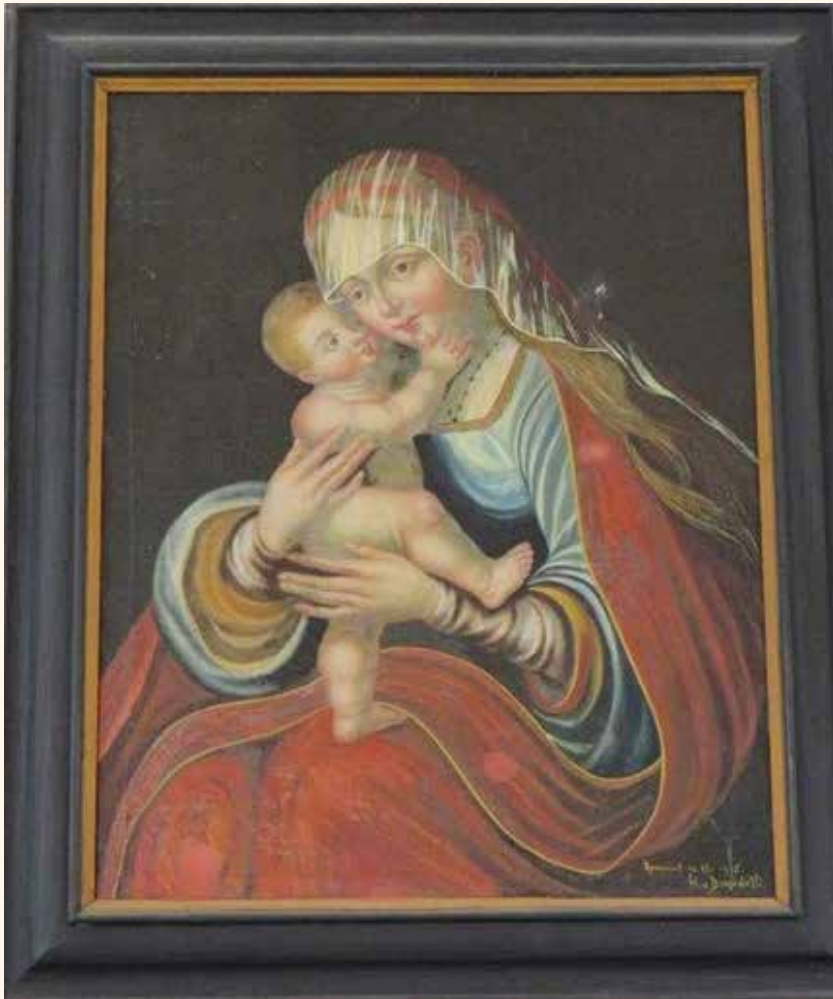


Pfarrblatt



St. Annakapelle, Ritzingen

Foto: Fritz Imhof

Pfarrei Dreifaltigkeit Obergoms
Pfarrei St. Josef Goms

Worte zum Abschied

Liebe Pfarreiangehörige

Nach fünfzehn Jahren in der Seelsorge im Obergoms – die letzten achtzehn Monate davon auch in der Pfarrei St. Josef Goms – verabschiede ich mich Ende März von euch allen.

Gemeinsam haben wir viele schöne und wertvolle Momente in- und ausserhalb der Kirchenmauern geteilt, haben zusammen schwere und herausfordernde Stunden durchgestanden, haben gemeinsam gelacht und geweint, sind miteinander neue Wege gegangen und haben viele Gottesdienste und manch denkwürdiges Fest gefeiert.

Wenn ich zurückschaue, dann empfinde ich vor allem Demut und eine grosse Dankbarkeit. Ihr habt mich in eurer Mitte aufgenommen, mich als Frau in diesem Dienst akzeptiert und mir viel Wohlwollen und Wertschätzung entgegengebracht. Wir haben unsere Beziehung als Brüder und Schwestern im Glauben vertieft und viele von euch darf ich heute meine Freunde, meine Freundinnen nennen. Das ist mehr als ich je erwarten durfte.

Ich danke euch allen – ihr habt viele meiner – manchmal auch etwas verrückten - Ideen mitgetragen und euch immer wieder neu begeistern lassen. Ihr habt Pfarreileben und -entwicklung in unserer Region erst möglich gemacht.

Deshalb danke ich allen, die unsere Gottesdienste mitgefeiert und mitgetragen haben. Danke allen Sakristanen und Sakristaninnen für ihr Engagement, ihr Herzblut und die achtsame Mühe, die sie in das Vor- und Nachbereiten dieser Gottesdienste investiert haben und für die vielen kleinen und grossen Handgriffe, die man oft nicht sieht und die trotzdem so wichtig sind. Danke allen Lektoren und Kommunionhelferinnen; danke unseren treuen und zuverlässigen Minis und allen Mädchen und Buben, die sich zusätzlich als Oberminis engagiert haben. Die gemeinsamen Unternehmungen werde ich vermissen...

Grosse Dankbarkeit erfüllt mich auch, wenn ich an die freundschaftliche und experimentierfreudige Zusammenarbeit mit den Frauen und Männern des Cäcilienchors denke - zusammen mit ihrem Chorleiter, Organisten und den Musikanten der Chorbini. Sie haben so vielen Gottesdiensten einen passenden und würdigen musikalischen Rahmen geschenkt.

Herzlich bedanken darf ich mich auch bei unseren Pfarreiräten und -rätinnen. Weit über das übliche Mass haben sie sich für die Belange der Pfarrei und ihrer Menschen eingesetzt, gleichzeitig waren die KirchenrätInnen und die Buchhaltung stets bemüht, die Finanzen im Auge zu behalten. Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und ihren MitarbeiterInnen im Innen- und Aussendienst war immer angenehm und von grosser Hilfsbereitschaft geprägt.

Danken will ich auch den Vorstandsfrauen des Frauen- und Müttervereins und der Pro Senectute für ihr ehrenamtliches Engagement, den Gletscherköchen und den Pfannäriibern für ihre wertvolle Hilfe bei manchem Spaghetti-Z'Nacht oder Suppentag.

Dankbar erwähnen darf ich hier auch die vielen stillen Helfer und Helferinnen im Hintergrund, die Verantwortung übernehmen und ohne die ein Pfarreileben nicht möglich wäre. In diesem Zusammenhang darf ich auch dem anonymen und grosszügigen Unterstützer unserer Kirchenkaffees ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen.

Ein grosses Dankeschön richtet sich auch an Andreas Meier. Gemeinsam haben wir 2009 in den damals noch drei Pfarreien des Obergoms unsere Arbeit aufgenommen. Ich durfte in diesen Jahren viel von diesem Seelsorger lernen. Er hat mein Verständnis von Liturgie und Seelsorge wesentlich mitgeprägt. Danke auch an Anton Carlen, mit dem ich mich ebenfalls immer noch freundschaftlich verbunden fühlen darf.

Nicht fehlen darf an dieser Stelle ein Merci an meine Familie. Sie hat mir immer den Rücken freigehalten, oft ihre Interessen und Bedürfnisse zurückgesteckt und über all die Jahre viel Geduld und Verständnis für meine zeitintensive Arbeit aufgebracht. Das war für mich nie eine Selbstverständlichkeit.

Danken möchte ich selbstverständlich auch allen in der Kirche engagierten Frauen und Männer der Pfarrei Goms. Ich durfte in den letzten anderthalb Jahren besonders von den SakristanInnen, LektorInnen, KommunionhelferInnen, den Organisten und den Chören viel Entgegenkommen und Unterstützung erfahren. Das hat mich gefreut und getragen.

Wer so vielen Menschen danken will, läuft Gefahr einige zu vergessen. Falls mir das passiert sein sollte, bitte ich dafür um Entschuldigung...

Für mich geht am 31. März, am Ostersonntag, mit einer letzten Wortgottesfeier in Obergesteln und einem anschliessenden Aperó für alle Angehörigen der beiden Pfarreien Dreifaltigkeit und St. Josef eine wundervolle und kostbare Zeit zu Ende. Es würde mich sehr freuen, bei dieser Gelegenheit mit vielen persönlich anstossen zu können.

Nun warten neue Herausforderungen auf mich. Ich bin dankbar, dass ich auch in Zukunft meinem Herzen folgen und weiterhin einerseits als Spitalseelsorgerin und andererseits als Mitarbeiterin des Liturgischen Instituts in Freiburg wirken darf.

Ich wünsche euch alles Gute, ein mutiges Weitergehen und über allen und allem Gottes grossen Segen.

I

n Gedanken und im Gebet auch in Zukunft verbunden

Eleonora





Das aktuelle Pfarrblatt und weitere Informationen zu unserer Pfarrei finden Sie immer auch auf der Homepage der Gemeinde Obergoms oder auf dem Infokanal «Pfarrei aktuell». Ob als Pfarreimitglied oder Gast - Sie sind in unseren Gottesdiensten und Anlässen herzlich willkommen.

Kirchenkalender

März 2024

2. Sa **Oberwald** **18.30**
 Eucharistie mit Krankensalbung
Stiftjahrenzeiten:
 – Leonie und Willy Walter-Kreuzer
 – Julia und Johann Hischier-Kreuzer
Kollekte: Pfarrei

3. So **DRITTER FASTENSONNTAG**
Obergesteln **10.30**
 Wortgottesfeier
Dreissigster für Henrika Jost-Stoffel
Stiftjahrenzeit:
 – Monika Jost-Imoberdorf
Kollekte: Pfarrei

Anschliessend an den Gottesdienst:

Suppentag im Mehrzweckgebäude

Alle Pfarrei-Angehörigen und Gäste sind herzlich willkommen. Der Erlös des Suppentages kommt dem Projekt «Ruckstuhl4charity» zugute, das im Gottesdienst vorgestellt wird.



5. Di **Oberwald** **18.30**
 Eucharistie
gottesdienst@home **19.00**
 Anmeldung bis am Vorabend auf die Mail-Adresse der Pfarrei
- 8 Fr **Krankenkommunion nachmittags**
9. Sa **Ulrichen** **17.00**
 Wortgottesfeier
Stiftjahrenzeit:
 – Fritz Walther
Gedächtnis:
 – Vitus Imsand
Kollekte: Pfarrei

10. So **VIERTER FASTENSONNTAG**
Oberwald **9.00**
 Wortgottesfeier
Stiftjahrenzeiten:
 – Bernadette Hischier
 und Philipp Hischier
 – Emil Hischier
Gedächtnis:
 – Mario Spranzi
Kollekte: Pfarrei

12. Di **Obergesteln** **18.30**
 Eucharistie
Gedächtnis
 – Anni Michlig

16. Sa **Obergesteln** **18.30**
 Eucharistie
Stiftjahrenzeit:
 – Konrad Anthenien
Gedächtnis:
 – Esther Hallenbarter
Kollekte: Pfarrei

17. So **FÜNFTER FASTENSONNTAG**
Ulrichen **10.30**
 Eucharistie
Kollekte: Fastenaktion



Anschliessend an den Gottesdienst:

Suppentag im Schulhaus-Saal

Alle Pfarrei-Angehörigen und Gäste sind herzlich willkommen. Der Erlös des Suppentages kommt dem Projekt «Ruckstuhl4charity» zugute, das im Gottesdienst vorgestellt wird.

19. Di **Ulrichen** **18.30**
 Eucharistie
Stiftjahrzeiten:
 – Hilda Imwinkelried-Hallenbarter
 – Albert Imoberdorf
Gedächtnis:
 – Oliva Imwinkelried

23. Sa **Oberwald** **17.00**
 Eucharistie
Stiftjahrzeiten:
 – Ida Kreuzer-Zumberhaus
 – Elsa und Josef Hischer-Hischer
Kollekte: Fastenaktion



Fastenaktion

24. So **PALMSONNTAG**
Obergesteln **9.00**
 Eucharistie
Stiftjahrzeit:
 – Hedwig Jost-Imoberdorf
Kollekte: Fastenaktion

28. Do Gründonnerstag
Obergesteln **18.30**
 Eucharistie
Kollekte: Pfarrei



29. Fr Kreuzweg-Andacht für die ganze Pfarrei
Obergesteln **9.00**

 Wortgottes-Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Ulrichen **15.00**

30. Osternacht
Oberwald **18.00**
 Eucharistie
Kollekte: Christinnen und Christen im Heiligen Land



31. So **OSTERN**
Obergesteln **9.00**
 Wortgottesfeier
Gedächtnis:
 – Arthur Jost
Kollekte: Pfarrei
 Anschliessend Apero für die ganze Pfarrei

Aus dem Pfarreileben

Beerdigung

Am 29. Januar verstarb im Altersheim St. Theodul in Fiesch **Mariette Imwinkelried**. Am 5. Februar, dem Geburtstag ihres Mannes Hermann, wurde ihre Urne auf dem Friedhof von Obergesteln beigesetzt.



Mögen die Angehörigen Trost und Kraft finden durch die tröstende Nähe lieber Menschen und in der Hoffnung auf Auferstehung und ein Wiedersehen.

Veränderungen in verschiedenen Diensten

Ende März werden **Albin und Augusta Kreuzer** ihre Ämter als Sakristan und Lektorin in der Kirche Oberwald, der Christopherus-Kapelle und der Geren-Kapelle abgegeben. Ebenso wird **Therese Anthenien** nicht mehr als Sakristanin und Kommunionhelferin in Obergesteln tätig sein. Im Sommer haben sich alle drei in verschiedenen Aufgaben zusätzlich auch in den Kapellen in Gletsch und auf der Grimsel engagiert.

Die Pfarrei verliert mit Albin, Augusta und Therese drei verantwortungsvolle Menschen, die ihren Dienst mit grossem persönlichem und zeitlichem Engagement versehen haben – stets zuverlässig und mit viel Herzblut.

Was sie in den letzten Jahren geleistet haben, lässt sich mit Worten kaum verdanken. Im Namen aller Pfarrei-Angehörigen aber ein herzliches Vergelt's Gott, alles Gute für die Zukunft und Gottes reichen Segen!

Es ist für die Pfarrei ein grosser Gewinn, dass Albin und Augusta Kreuzer auch weiterhin die Gestaltung und Pflege der Marien-Grotte in Oberwald **übernehmen**. Auch dafür von Herzen – Danke!

In Obergesteln beendet auch **Dana Nogel** ihren Dienst als Lektorin. Dana hat in vielen Gottesdiensten nach ihrer aktiven Zeit als Mini uns das Wort Gottes vorgetragen. Dafür ein grosses und herzliches Merci!



**Ihr seid das Salz der Erde!
Wir sind unverzichtbar!
Ihr seid das Licht der Welt!
Ohne uns bleibt es dunkel.
Was für ein Anspruch an uns.
Die Worte Jesu werden wahr,
indem wir sie als
Zusage Gottes,
als Versprechen Gottes
für unser Leben hören.**



D Eggä fär d Jungä Schlittel-Wanderung

Am 7. Februar nahmen unserer Minis mit ihren Schlitten und Bobs den Weg hinauf zur Rhonequelle unter ihre warmen Stiefel. Oben angekommen stärkten wir uns für die Abfahrt mit heissem Tee, Weggli und Branchli. Dann wurden die Stirnlampen angezündet und die Abfahrt mutig in Angriff genommen. Unter viel Gelächter und mit grossem Hallo erreichten wir schliesslich wieder unseren Startpunkt in Oberwald.

Es war ein vergnüglicher Abend, der uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Dies und das ... Ferienabwesenheit

Schon seit längerem geplant werde ich vom 11. bis 24. März in den Ferien sein. Ich bitte Sie, sich mit Ihren Fragen und Anliegen in dieser Zeit an Pfarrer Miron Hanus zu wenden. Danke.

Bitte beachten Sie auf der ersten Seite das «Worte zum Abschied»

Mit einem letzten herzlichen Gruss an dieser Stelle und einem Dankeschön an alle treuen Pfarrblattleserinnen und -leser

Eleonora Biderbost

Pfarrei Goms nach dem Dossier